



Stadt Ulm 89070 Ulm
CDU/UfA-Fraktion Ulm
Rathaus Ulm
Marktplatz 1
89073 Ulm

14.02.2023

Modul-Anbau für Kita in Unterweiler

Ihr Antrag Nr. 6 vom 26.01.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Abstimmung mit den beteiligten Fachabteilungen KITA und GM kann ich zu Ihrem Antrag wie folgt Stellung nehmen:

Platzmangel, Wartelisten:

Im laufenden Kindergartenjahr 2022/23 konnte wenigen Kindern aus Unterweiler tatsächlich kein Kita-Platz im Ortsteil angeboten werden. Gleichzeitig sind in der Kita Dorfplatz 2 in Unterweiler mehrere Kinder aus den Ortsteilen Wiblingen, Göggingen und Donaustetten untergebracht. Von daher gibt es im Grunde genügend Plätze für Kinder aus Unterweiler, allerdings muss die Einrichtung bei der Platzvergabe zukünftig so priorisieren, dass die Kinder aus Unterweiler auch im Ortsteil ein Platzangebot erhalten.

Zukünftiger Platzbedarf:

Gemäß der mittelfristigen Kindertagesstättenbedarfsplanung fehlen ab dem Kita-Jahr 2025/26 rd. 10 Kita-Plätze in Unterweiler. Auch in der Ortsteilen Göggingen/Donaustetten fehlen ab 2026 einzelne Kita-Plätze. Von daher wäre es bedarfsgerecht bis zu diesem Zeitpunkt eine zusätzliche Kita-Gruppe in Unterweiler zu installieren, die auch Platzbedarfe für den Ortsteil Göggingen/Donaustetten mit abdecken könnte.

Zu den von den Ortschaftsräten angeregten Lösungsansätzen kann ich Ihnen folgende Rückmeldung geben:

Mangel an Fachkräften:

Der Fachkräftemangel stellt tatsächlich ein großes Problem dar. Auf allen Ebenen (Bund, Länder, Kommunen und lokale Kita-Träger) wird alles getan um dem Problem entgegen zu wirken. Das neue Qualitätsgesetz des Bundes stellt u.a. die Stärkung der Fachkräfte in den Mittelpunkt. Das Land reagiert mit dem Programm "Direkteinstieg Kita" und auch auf lokaler Ebene beschäftigt sich der Fachbereich Bildung und Soziales mit entsprechenden Lösungsansätzen. Die Ausbildungskapazitäten wurden bereits ausgeweitet.

Deshalb wird die bauliche Umsetzung der beschlossenen Baumaßnahmen zur vorschulischen Kindertagesbetreuung trotz Fachkräftemangel fortgesetzt.

Modul-Anbau für die Kita:

Ein ein-gruppiger Anbau an die Kita Dorfplatz 2 wäre von Seiten der Aufsichtsbehörden nur dann genehmigungsfähig, wenn dieser voll in die bestehende Kita integriert wird. Ob dies baulich überhaupt möglich ist müsste von GM vorab geprüft werden. Erfahrungsgemäß zieht ein

Erweiterungsbau auch Nachbesserungsarbeiten im Bestand nach sich, da Räume für Sanitär, Personal, und Essensversorgung etc. an die neue Einrichtungsgröße anzupassen sind. Ein solitärer Modulbau nahe der bestehenden Kita kann formal nicht an die Kita Dorfplatz 2 angegliedert werden. Auch eigenständige Betreuungsgruppen dürften die vorhandene Infrastruktur der Kita (wenn überhaupt) nur außerhalb der Kita-Öffnungszeiten nutzen. Auch ein Modulbau für eine Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen (Großtagespflegestelle) müsste neben Betreuungs- und Schlafräum auch Sanitär- und Essensbereiche beinhalten. Wesentlich günstiger wäre es deshalb eine Großtagespflegestelle in angemieteten Räumlichkeiten im Ortsteil zu installieren.

Nach Abwägung der Erfordernisse im Ortsteil, der oben aufgeführten Einschränkungen und den entstehenden Kosten schlägt die Verwaltung vor zu prüfen, ob im Bereich der Ortsteile Unterweiler und Göggingen/Donaustetten eine Wald- Naturkitagruppe eingerichtet werden kann.

Vorteile wären:

- Die Umsetzung wäre relativ zeitnah bis zum Beginn des Kita-Jahres 2024/25 (ab 01.09.2024) möglich
- Die Kosten bleiben mit ca. 180.000 € in einem überschaubaren Rahmen.
- Keine zusätzliche Belastung für das Gebäudemanagement da der Kita-Träger selbst für die bauliche Umsetzung verantwortlich ist.
- Die Finanzierung der Maßnahme könnte außerhalb der Investitionsstrategie (IVS) erfolgen.
- Die Auswahl des Standortes sollte so gewählt werden, dass sowohl Bedarfe aus Unterweiler als auch aus Göggingen/Donaustetten abgedeckt werden können. Beispielhaft hierfür wäre der Waldkindergarten Igelkinder für die beiden Ortsteile Einsingen und Grimmelfingen.

In einem ersten Schritt wird die Fachabteilung KITA mit einer Vorprüfung möglicher Standorte beauftragt. Parallel dazu werden wir sondieren ob sich ein geeigneter Träger für den Betrieb einer Wald - Naturkita in Unterweiler und Göggingen/Donaustetten finden lässt.

Mit freundlichen Grüßen



Gunter Czisch